

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ULTRASTAR GX-2561

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : ECKART GmbH  
Guentersthal 4  
91235 Hartenstein  
Telefon : +499152770  
Telefax : +499152777008  
Email-Adresse : msds.eckart@altana.com  
Verantwortliche/ausstellende  
Person

#### 1.4 Notrufnummer

GBK Gefahrgut Büro GmbH, Ingelheim, Germany:  
From outside US : (001) 352-323-3500  
(First call in English, response in your language is possible)  
US & Canada (toll free) : 1-800-5355-053

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Entzündbare Flüssigkeiten , Kategorie 2	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Schwere Augenschädigung , Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition , Kategorie 3, Zentralnervensystem	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Leichtentzündlich	R11: Leichtentzündlich.
Reizend	R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

rissiger Haut führen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ergänzende Gefahrenhinweise : EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Lagerung:**  
P403 + P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Entsorgung:**  
P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:  
67-63-0 Propan-2-ol

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Propan-2-ol	67-63-0 200-661-7 01-2119457558-25	F; R11 Xi; R36 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 25 - < 50
Ethylacetat	141-78-6 205-500-4	F; R11 F; R11 Xi; R36 Xi; R36 R66 R66 R67 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 25 - < 50
Ethanol	64-17-5 200-578-6 01-2119457610-43	F; R11	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	>= 3 - < 10
Butylglykolat	7397-62-8 230-991-7 01-2119514685-36	R41	Repr. 2; H361 Eye Dam. 1; H318	>= 5 - < 10
Aluminium	7429-90-5 231-072-3	F; R11	Flam. Sol. 1; H228	< 10
Aceton	67-64-1 200-662-2	F; R11 Xi; R36 R66 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 1 - < 3

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- |                     |  |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.<br>Arzt konsultieren.<br>Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.<br><br>Betroffenen an die frische Luft bringen.<br>Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.  |
| Nach Einatmen       | : Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.<br>Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.   |
| Nach Hautkontakt    | : Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.<br>Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.<br><br>Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  |
| Nach Augenkontakt   | : Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.<br>Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.<br>Kontaktlinsen entfernen.<br>Auge weit geöffnet halten beim Spülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.<br><br>Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen. |
| Nach Verschlucken   | : Atemwege freihalten.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.<br>Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.<br>Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.   |

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- |          |                                |
|----------|--------------------------------|
| Symptome | : Keine Information verfügbar. |
| Risiken  | : Keine Information verfügbar. |

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockensand, Spezialpulver gegen Metallbrand  
Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>),  
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasser

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Dosen zur Sicherheit im Brandfall separat und abgesichert lagern. Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern Wassersprühnebel einsetzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.  
Personen in Sicherheit bringen.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
- Mechanisch aufnehmen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Aerosolbildung vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf Metallschale aufbewahren. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

- Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.
- Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Rauchen verboten. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.
- Erdung von Gebinden und Apparaten unbedingt sicherstellen. Reaktion mit Wasser setzt hochentzündliches Gas (Wasserstoff) frei. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.
- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
- Zusammenlagerungshinweise : Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern. Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten. Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden. Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m <sup>3</sup>	2006-01-01	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Ethylacetat	141-78-6	AGW	400 ppm 1.500 mg/m <sup>3</sup>	2006-01-01	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Ethanol	64-17-5	AGW	500 ppm 960 mg/m <sup>3</sup>	2006-01-01	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Aluminium	7429-90-5	AGW (Einatembare Fraktion)	10 mg/m <sup>3</sup>	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information		Ausschuss für Gefahrstoffe			
Aluminium	7429-90-5	AGW (Alveolengängige Fraktion)	1,35 mg/m <sup>3</sup>	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information		Ausschuss für Gefahrstoffe			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Aceton	67-64-1	TWA	500 ppm	2000-06-16	2000/39/EC



**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

			1.210 mg/m <sup>3</sup>		
Weitere Information		Indikativ			
Aceton	67-64-1	AGW	500 ppm 1.200 mg/m <sup>3</sup>	2010-08-04	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)			

**Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert**

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmepunkt	Stand
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton: 50 mg/l (Blut)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton: 50 mg/l (Urine)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
Aluminium	7429-90-5	Aluminium: 200 µg/l (Urine)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
Aceton	67-64-1	Aceton: 80 mg/l (Urine)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen

Wert: 888 mg/kg

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

Wert: 500 mg/m<sup>3</sup>**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 26 mg/kg

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 319 mg/kg

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 89 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 1468 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 1468 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 734 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 63 mg/kg

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 734 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 734 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 734 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 367 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 37 mg/kg

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 367 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethylacetat (141-78-6)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Wirkungen  
Wert: 4,5 mg/kg

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 1900 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 343 mg/kg

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 950 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit - lokale Wirkungen  
Wert: 950 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 87 mg/kg

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 206 mg/kg

**DNEL:**

Ethanol (64-17-5)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 114 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionswege: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 34,7 mg/kg
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionswege: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 21,2 mg/m <sup>3</sup>
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Verschlucken Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 2 mg/kg
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 20,8 mg/kg
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 43,5 mg/m <sup>3</sup>
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Wirkungen Wert: 43,5 mg/m <sup>3</sup>
<b>DNEL:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Hautkontakt Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Wirkungen Wert: 0,28 mg/cm <sup>2</sup>
<b>DNEL:</b> Aceton (67-64-1)	Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 186 mg/kg

**DNEL:**  
Aceton (67-64-1)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 1210 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**  
Aceton (67-64-1)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 62 mg/kg

**DNEL:**  
Aceton (67-64-1)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 62 mg/kg

**DNEL:**  
Aceton (67-64-1)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
Wert: 200 mg/m<sup>3</sup>

**PNEC:**  
Propan-2-ol (67-63-0)

:  
Boden  
Wert: 28 mg/kg

**PNEC:**  
Propan-2-ol (67-63-0)

:  
Süßwasser  
Wert: 140,9 mg/l

**PNEC:**  
Propan-2-ol (67-63-0)

:  
Süßwassersediment  
Wert: 552 mg/kg

**PNEC:**  
Propan-2-ol (67-63-0)

:  
Meerwasser  
Wert: 140,9 mg/l

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	:	Meeressediment Wert: 552 mg/kg
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	:	STP Wert: 2251 mg/l
<b>PNEC:</b> Ethylacetat (141-78-6)	:	Boden Wert: 0,24 mg/kg
<b>PNEC:</b> Ethylacetat (141-78-6)	:	STP Wert: 650 mg/l
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	Boden Wert: 0,63 mg/kg
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	Süßwasser Wert: 0,96 mg/l
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	Süßwassersediment Wert: 3,6 mg/kg
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	Meerwasser Wert: 0,79 mg/l
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	Meeressediment Wert: 2,9 mg/kg
<b>PNEC:</b> Ethanol (64-17-5)	:	STP Wert: 580 mg/l
<b>PNEC:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	:	Boden Wert: 0,0112 mg/kg
<b>PNEC:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	:	Sediment Wert: 0,203 mg/kg

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

<b>PNEC:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	:	STP Wert: 232 mg/l
<b>PNEC:</b> Butylglykolat (7397-62-8)	:	Wasser Wert: 0,05 mg/l
<b>PNEC:</b> Aceton (67-64-1)	:	Boden Wert: 29,5 mg/kg
<b>PNEC:</b> Aceton (67-64-1)	:	Süßwasser Wert: 10,6 mg/l
<b>PNEC:</b> Aceton (67-64-1)	:	Süßwassersediment Wert: 30,4 mg/kg
<b>PNEC:</b> Aceton (67-64-1)	:	Meerwasser Wert: 1,06 mg/l
<b>PNEC:</b> Aceton (67-64-1)	:	Meeressediment Wert: 3,04 mg/kg

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz	:	Augenspülflasche mit reinem Wasser Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.
	:	Schutzbrille
Handschutz		
Material	:	Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk)
Anmerkungen	:	Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.



**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

: Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittfahrt, Abrieb und Kontaktdauer.

Empfohlener vorbeugender Hautschutz

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.

: Atemschutz verwenden, wenn MAK-Wert überschritten wird.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Wasser

:

:

: Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: silbergrau
Geruch	: charakteristisch
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
	: 46 °C
Flammpunkt	: -4 °C
Schüttdichte	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	: Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Auslaufzeit	: Keine Daten verfügbar

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

---

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Bei Einwirkung von Säuren und Laugen Bildung von Wasserstoff möglich.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

Ein Verdampfen bis zum Austrocknen verhindern.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren  
Basen  
Oxidationsmittel

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben : Keine Daten verfügbar

---

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### Produkt

Stark ätzend und gewebezerstörend.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### Produkt

Kann irreversible Augenschäden verursachen.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

### Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

### Toxicity to reproduction/fertility

Keine Daten verfügbar

### Reprod.Tox./Development/Teratogenicity

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

### Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Weitere Information

#### Produkt

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein., Konzentrationen wesentlich über dem Expositionsgrenzwert können betäubend wirken., Lösungsmittel können die Haut entfetten.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

---

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Europäischer Abfallkatalog : 08 03 12 - Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

**ULTRASTAR GX-2561**

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.  
Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

ADR : 1210  
IMDG : 1210  
IATA : 1210

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR : DRUCKFARBE  
IMDG : PRINTING INK  
IATA : PRINTING INK

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR : 3  
IMDG : 3  
IATA : 3

**14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR**  
Verpackungsgruppe : II  
Klassifizierungscode : F1  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 33  
Gefahrzettel : 3  
Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

**IMDG**  
Verpackungsgruppe : II  
Gefahrzettel : 3

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

EmS Nummer : F-E, S-D

### IATA

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 364

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 353

Verpackungsanweisung (LQ) : Y341

Verpackungsgruppe : II

Gefahrzettel : 3

### 14.5 Umweltgefahren

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der R-Sätze

R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## ULTRASTAR GX-2561

Version 1.1

Überarbeitet am 21.03.2014

Druckdatum 20.11.2018

---

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Volltext der H-Sätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.